

Quelle: WochenSpiegel Bi

Datum: 28./29.10.2022

Seite: 12

Fachkräfte für den Tourismus sichern

BITBURG. In der Bitburger Stadthalle fand eine von der Zukunftsinitiative Eifel (ZIE) und der Regionalmarke EIFEL gemeinsam veranstaltete, hochkarätige Fachkonferenz statt, welche ein Topthema der Zeit erörterte: Wie können kompetente Fachkräfte gefunden und an die Unternehmen der Region gebunden werden?

Alle Branchen der Eifel kennen die Herausforderung: Es gilt, motivierte Kräfte zu finden und mit guten Arbeitgeberqualitäten an sich zu binden. Das betrifft in besonderem Maße Handwerk, Gastronomie und Pflege, aber im Prinzip auch alle anderen Bereiche. Unter dem Motto »Gewinnen – begeistern – binden« ist das Fachkräftenetzwerk der Arbeitgebermarke EIFEL mit seinen derzeit rund vierzig Mitgliedsbetrieben bereits seit Jahren auf dem richtigen Weg und bietet intensiven Austausch, kooperative Projekte und gemeinsame Marketingaktivitäten. Seit 2019 sind



V.l.: Klaus Schäfer (Geschäftsführer Eifel Tourismus GmbH), Referent Prof. Dr. Jan-Thomas Bachmann; Referent Alexander Sonntag, Referentin Friederike Nordmeyer, Referentin Kathrin Möckel, Moderator Klaus Schäfer, Markus Pfeifer (Geschäftsführer Regionalmarke Eifel), Andreas Kruppert (Präsident der Zukunftsinitiative Eifel). Foto: Eifel Tourismus

die Effekte nochmals verstärkt durch eine gezielte Kommunikationskampagne zum Wirtschaftsstandort Eifel, welche von der Regionalmarke EIFEL und der Zukunftsinitiative Eifel (ZIE) mitgetragen wird.

Markus Pfeifer, seit fast zehn Jahren mit seinem Team für den Aufbau und das Management der Arbeitgebermarke EIFEL

verantwortlich, ist überzeugt von der nachhaltigen Strahlkraft der Fachkonferenz, an der Vertreterinnen und Vertreter interessierter Betriebe und Einrichtungen teilnahmen: »Wir freuen uns, dass wir in diesem Herbst die Fachkonferenz ‚Fachkräftesicherung‘ zusammen mit der Zukunftsinitiative Eifel veranstalten konnten. Das ist ein gutes

Zeichen für das gemeinsame Vorgehen innerhalb der Region für Wirtschaft, Politik und Verwaltung zur Stabilisierung und Weiterentwicklung unserer Heimat. Gerade das Thema Fachkräfte ist ein zentraler Schlüssel für die Zukunft der Eifel. Wir wollen mit der Veranstaltung Denkanstöße geben und zum Handeln motivieren.«